

Sehr geehrte Lehrerinnen und Lehrer,

mit diesem Unterrichtsvorschlag und den Broschüren können Sie das Thema Verkehrssicherheit sehr praxisnah an Jugendliche heranbringen, die sich bereits jetzt oder demnächst aktiv und motorisiert im Straßenverkehr bewegen, und verkehrserzieherisch auf sie einwirken.

Den Unterrichtsvorschlag finden Sie auch zum Download unter www.vogel-bildung.de beim Artikel „Fährst du noch oder läufst du wieder“ hinterlegt. Dort können Sie auch weitere Artikel für die Verkehrserziehung an Schulen herunterladen, insbesondere für Fahranfänger, z.B. „Hinschauen & Handeln - Dilemmageschichten in Deutsch und Englisch zum Nachdenken und Entwickeln von verantwortungsbewusstem Handeln“ und für Einsteiger in den motorisierten Straßenverkehr.

Weitere Broschüren können Sie mit der Bestellnr. 55017 S kostenlos abrufen per

Tel. 0180/507 80 78 (0,14€/Min. aus dem dt. Festnetz/Mobilfunk abweichend)

Fax 0180/599 1155

Mit freundlichen Grüßen
Verlag Heinrich Vogel

Angela Averdiek

Vorschlag für Unterrichtsablauf

Thema: Informationsheft „Fährst du noch oder läufst du wieder?“

Hinführung/Motivation:

In der vorausgehenden Stunde füllen die Schüler einen anonymen Fragebogen aus (siehe Anhang 1). Dieser kann von den Schülern selbst ausgewertet werden oder der Lehrer wertet ihn aus und verwendet die Ergebnisse als Hinführung für die Unterrichtseinheit. Die Ergebnisse kann er auf einer Folie zu Beginn der Stunde präsentieren und als Diskussionsanlass verwenden. Die Themen, die durch die Fragen angesprochen werden, notiert er an der Tafel:

1. Fahranfänger (Fragen 1-4)
2. Alkohol am Steuer (Fragen 5, 6)
3. Drogen am Steuer (Fragen 7)
4. Ablenkung durch Telefonieren (Fragen 8)
oder laute Musik

1. Erarbeitungsphase: Informationsvermittlung

Die an der Tafel notierten Themen werden nun mit Hilfe von Infotexten (siehe Anhang 3 und 4) vertieft. Als Arbeitsform bietet sich hier die StEx-Methode an (Erläuterung siehe Anhang 1). Durch diese Methode werden die Inhalte der vier Infotexte an alle Schüler vermittelt. Dabei geben Schüler die Informationen an ihre Mitschüler weiter.

2. Erarbeitungsphase:

Innere Konflikte, denen Fahranfänger häufig ausgesetzt sind, werden als kurze Regieanweisungen präsentiert und sollen von den Schülern mit Hilfe eines Rollenspiels bearbeitet werden (siehe Anhang 5).

Mögliche Konfliktsituationen:

1. dem Gruppenzwang widerstehen und keinen Alkohol/keine Drogen konsumieren, wenn man noch fahren muss
2. Ablehnung einer Mitfahrgelegenheit, wenn der Fahrer Alkohol getrunken oder Drogen konsumiert hat
3. Einwirkung starker Emotionen auf das Fahrverhalten
4. negative Beeinflussung des Fahrers durch den/die Beifahrer
5. positive Beeinflussung durch den Beifahrer

Diese Konfliktsituationen können entweder in arbeitsteiliger Gruppenarbeit oder im Plenum durchgespielt werden. Die erarbeiteten Lösungsmöglichkeiten sollten im Klassenverband vorgestellt und nochmals besprochen werden.

Sicherung und Vertiefungsphase

Die Schüler erhalten nun das Heft „Fährst du noch oder läufst du wieder?“. Hier werden viele Inhalte der Stunde aufgegriffen und vertieft. Das Heft präsentiert die Inhalte in einer die Jugendlichen ansprechenden Sprache, da es auch von Jugendlichen erstellt wurde.

Anhang 2: Fragebogen

Dieser Fragebogen ist anonym! Bitte beantworte ihn ehrlich.

trifft zu: 2 trifft manchmal zu: 1 trifft nie zu: 0

1	Fährst du häufig bei jungen Leuten im Auto mit?	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> 0 1 2
2	Wenn ja, haben diese Leute den Führerschein schon länger als ein Jahr?	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> 0 1 2
3	Bist du schon mal als Beifahrer in eine gefährliche Situation geraten, in der der Fahrer das Fahrzeug nicht mehr unter Kontrolle hatte?	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> 0 1 2
4	Glaubst du, dass man sich als Fahranfänger unsicher fühlt?	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> 0 1 2
5	Kennst du jemanden, der nie Alkohol trinkt, wenn er noch Auto fahren muss?	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> 0 1 2
6	Bist du schon mal mit jemandem Auto gefahren, der vorher Alkohol getrunken hat?	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> 0 1 2
7	Bist du schon mal mit jemandem Auto gefahren, der vorher Drogen genommen hat?	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> 0 1 2
8	Glaubst du, dass ein Autofahrer sich während des Telefonierens gut konzentrieren kann?	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> 0 1 2

DANKE!!!!

Anhang 1: Erläuterung StEx-Methode

Erläuterung der StEx-Methode:

Die StEx-Methode (Stamm- und Expertengruppen Methode) ist eine der etwa 20 Unterrichtsmethoden, die wissenschaftlich fundiert sind. Die StEx-Methode ist eine Kombination von Gruppenarbeit und autonomem Lernen: Der zu behandelnde Stoff wird in einzelne, voneinander unabhängige Themen aufgeteilt (Informationstexte 1-4, Anhang 3 und 4). Jedes Thema wird von einer Expertengruppe bearbeitet (z.B. Gruppen 1-4). Anschließend werden die Expertengruppen aufgelöst und Unterrichtsgruppen (z.B. Gruppen A-D) gebildet. Jeder Themenbereich wird in der Unterrichtsgruppe von einem Experten den anderen vermittelt. Die StEx-Methode fördert die Eigenaktivität der Lernenden. Alle müssen Verantwortung übernehmen, auch den sonst eher Schwachen kommt eine wichtige Rolle zu.

Gruppe 1: Besondere Regelungen für Fahranfänger

Sobald du deine Führerscheinprüfung bestanden hast, bekommst du deinen Führerschein auf Probe. Begehst du einen Verstoß (Ordnungswidrigkeit oder Straftat) gegen die Straßenverkehrsordnung (StVO) und musst ein Bußgeld zahlen und/oder erhältst einen Punkt in Flensburg im Verkehrszentralregister, musst Du an einem Aufbauseminar teilnehmen. Diese kostet ab ca. 300 Euro aufwärts. Die Probezeit verlängert sich um 2 Jahre. Wenn du nach dem Aufbauseminar noch eine weitere „schwerwiegende oder zwei weniger schwerwiegende Zuwiderhandlungen“ begehst, musst du innerhalb von 2 Monaten zur verkehrspsychologischen Beratung. Begehst du danach noch einmal einen schwerwiegenden oder zwei weniger schwerwiegende Verstöße, wird dir der Führerschein entzogen.

Gruppe 2: Alkohol am Steuer

In der Führerschein-Probezeit und generell unter 21 Jahren, darfst du gar keinen Alkohol trinken und dich danach ans Steuer setzen. Als Strafe musst du ein Bußgeld von zur Zeit 250 Euro zahlen und bekommst 2 Punkte in Flensburg im Verkehrszentralregister. Die Probezeit wird um zwei Jahre verlängert und du musst ein Aufbauseminar besuchen, das auch ca. 200 Euro kostet.

Auch wenn du älter als 21 Jahre bist, bekommst du ab 0,5 ‰

4 Punkte in Flensburg, musst zur Zeit mindestens 500 Euro zahlen und erhältst einen Monat Fahrverbot. Das Unfallrisiko verdoppelt sich.

Promille (‰) ist die Maßeinheit für die Blutalkoholkonzentration. Sie gibt an, wie viel mg Alkohol pro 1g Blut enthalten sind.

Unter Alkoholeinfluss sinkt deine Konzentrationsfähigkeit und du fährst riskanter, weil deine Hemmschwelle sinkt. Du siehst die Umgebung unscharf und dein Reaktionsvermögen verschlechtert sich.

Gruppe 3: Drogen am Steuer

Jeglicher Drogeneinfluss ist beim Autofahren verboten. Als Bußgeld musst du beim ersten Mal 500 Euro zahlen und bekommst 4 Punkte in Flensburg im Verkehrszentralregister, außerdem ein Fahrverbot von 4 Wochen. Danach musst du an einer Medizinisch-Psychologischen-Untersuchung (MPU, im Volksmund „Idiotentest“) teilnehmen.

Die Polizei kann mit einem Drogenschnelltest und einem Bluttest die Einnahme von Drogen nachweisen.

Drogen können die Fahrtüchtigkeit noch stärker einschränken als Alkohol. Deine Reaktionsgeschwindigkeit und Aufmerksamkeit sinken erheblich. Die Risikofreude und Aggressivität wachsen. Plötzliche Müdigkeitsanfälle können auftreten. Deine Sehfähigkeit und dein Gehör sind beeinträchtigt. Entfernungen und Gefahren werden falsch eingeschätzt. Die Informationsaufnahme und -verarbeitung in deinem Gehirn funktioniert fehlerhaft. Die eigene Fahrtüchtigkeit wird von dir völlig überschätzt.

Gruppe 4: Ablenkung durch Telefonieren oder Musik

Telefonieren während des Autofahrens erhöht das Risiko, einen Unfall zu verursachen, denn das menschliche Gehirn kann visuelle und akustische Eindrücke nicht gleichzeitig verarbeiten. Wenn du dich also auf das konzentrierst, was dir dein Gesprächspartner erzählt, dann übersiehst du vielleicht andere Verkehrsteilnehmer oder wichtige Verkehrszeichen.

Wenn du während des Autofahrens telefonierst, kostet das 40 Euro Strafe und du bekommst 1 Punkt in Flensburg im Verkehrszentralregister. Erlaubt ist das Telefonieren nur, wenn du das Handy nicht in die Hand nehmen musst und mit einer Freisprechanlage telefonierst. Ein Head-Set darfst du nur dann benutzen, wenn das Handy in einer Halterung steckt.

Auch wenn du während des Radfahrens telefonierst, musst du 25 € Strafe bezahlen.

Laute Musik im Auto wird zwar nicht bestraft, lenkt dich aber auch ab. So kannst du z.B. das Martinshorn eines Krankenwagens überhören.

Anhang 5: Konfliktsituationen für die Rollenspiele:

1 Lies mit deiner Gruppe folgenden Text. Besprecht, wie ihr an Timos Stelle reagieren würdet. Spielt die Situation mit verteilten Rollen.

Timo ist auf einer Party und muss nachher mit dem Auto nach Hause fahren. Sein Freund Ben holt an der Bar etwas zu trinken und Timo bittet ihn, ihm etwas mitzubringen. Als Ben wiederkommt, drückt er Timo ein Bier in die Hand. Timos Freunde stehen daneben und jeder hat eine Bierflasche in der Hand. Alle wollen mit Timo anstoßen.

2 Lies mit deiner Gruppe folgenden Text. Besprecht, wie ihr an Verenas Stelle reagieren würdet. Spielt die Situation mit verteilten Rollen.

Verena trifft sich mit ein paar Freunden in einer Kneipe. Sie fährt mit ihrer Freundin Susanne, die schon den Führerschein hat, dort hin. In der Kneipe trinkt Susanne zwei Cocktails und Verena merkt, dass Susanne schon angetrunken ist. Schließlich sagt Susanne, dass sie gerne nach Hause fahren möchte und fordert Verena auf, zu ihr ins Auto zu steigen.

3 Lies mit deiner Gruppe folgenden Text. Besprecht, wie ihr an Jörgs Stelle reagieren würdet. Spielt die Situation mit verteilten Rollen.

Jörg ist schon seit einiger Zeit in Rafaela verliebt. Nach der Schule sieht er, wie sie auf dem Pausenhof Erik umarmt. Jörg ist sehr unglücklich und wütend. Genervt steigt er in sein Auto und möchte nur noch so schnell wie möglich nach Hause.

4 Lies mit deiner Gruppe folgenden Text. Besprecht, wie ihr an Marions Stelle reagieren würdet. Spielt die Situation mit verteilten Rollen.

Marion hat seit ein paar Wochen ihren Führerschein. Stolz lädt sie ein paar Freunde auf eine Spritztour ein. Während der Fahrt beginnen ihre Freunde über ihren angepassten Fahrstil zu meckern. Sie solle schneller fahren und endlich mal ein paar Autos überholen.

5 Lies mit deiner Gruppe folgenden Text. Besprecht, wie ihr an Celinas Stelle reagieren würdet. Spielt die Situation mit verteilten Rollen.

Celina fährt bei ihrem neuen Freund Mathias im Auto mit. Mathias hat seit wenigen Wochen den Führerschein. Stolz möchte Mathias seine Fahrkünste zeigen. Viel zu schnell braust er über die kurvige Landstraße. An einer uneinsehbaren Stelle überholt er. Celina ist ganz mulmig zumute.